

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 11/0363</b>
<b>60 - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr</b>			<b>Datum: 01.09.2011</b>
<b>Bearb.:</b>	Herr Reinhard Kremer-Cymbala	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr**

**01.09.2011**

**Einwohnerfrage Herr Philippi in der Sitzung am 18.08.2011 TOP 3.2 Parken am ARRIBA**

**Sachverhalt**

Die von Herrn Philippi gestellt Einwohnerfrage wurde durch Schreiben vom 01.09.2011 wie folgt beantwortet:

Stadt Norderstedt • Postfach 1980 • 22809 Norderstedt

Herrn  
Harald Philippi  
Wiesenstraße 46 a  
22850 Norderstedt

**Amt für Stadtentwicklung,  
Umwelt und Verkehr**

**Team Stadtplanung**

Ihr(e) Gesprächspartner(in) Herr Reinhard Kremer-Cymbala

Zimmer-Nr. 229

Telefon direkt 040 / 535 95 229

Fax 040 / 53595-229

Datum 02.09.2011

reinhard.kremer-cymbala@norderstedt.de

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Ihr Zeichen / vom

Unser Zeichen / vom

**Einwohnerfrage im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.08.2011**

Sehr geehrter Herr Philippi,

in der Einwohnerfragestunde im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr haben Sie gefragt, wie, wann und womit die Stadt das Problem des Parkens rund um das ARRIBA in den Straßen „Wiesenstraße“ und „Am Hallenbad“ lösen will.

Wie Ihnen bekannt ist, sind die politischen Gremien und die hauptamtliche Verwaltung bemüht, dass es in dem o. g. Straßenzug zu weniger Probleme für die Anwohner durch den Besucherverkehr des ARRIBA kommt.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

Die von Ihnen vorgeschlagene Lösung, Anbindung des ARRIBA durch eine Verbindungsstraße an die Schleswig-Holstein-Straße wird schon seit längerer Zeit im zuständigen Ausschuss diskutiert. In wie weit diese tatsächlich zum Tragen kommt, kann allerdings heute noch nicht gesagt werden, da dafür aller Wahrscheinlichkeit nach ein aufwendiges Verfahren unter Einbindung der Unteren Naturschutzbehörde und des Landesbetriebes Straßenbau und Verkehr notwendig sein wird.

Darüber hinaus stehen z. Z. noch Entscheidungen im politischen Raum aus, die Voraussetzungen für die von Ihnen vorgeschlagene Lösung sind.

Ich kann Ihnen heute somit nicht verbindlich zusagen, dass Ihr Vorschlag auch umgesetzt wird. Ich bitte Sie daher, die Diskussion im Rahmen der Gremien der Stadt Norderstedt zu verfolgen. Dort erfahren Sie aus erster Hand, was im genannten Bereich zur Umsetzung kommt.

Sollte der von Ihnen gemachte Vorschlag auch zur Umsetzung kommen, werden Sie gebeten, auch im Verfahren mitzuarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Reinhard Kremer-Cymbala  
2. 60 z. K.  
3. III z. K.  
4. z. Vg.